

Reportage ARD 21.1.2019

Beitrag von „Kapa“ vom 24. Januar 2019 15:12

Ich arbeite derzeit mit Schülern, denen teilweise von den Eltern oder anderen Einrichtungen (Sozialarbeiter, Jugendamt etc) gesagt wird, dass sie alles werden können und total klug sind. Selbige Schüler sitzen in der 9. Klasse, rufen laut so oft es geht "Heil Hitler/Sieg Heil", stören ganz massiv ihre Mitschüler durch lautes Reden (es helfen keinerlei Maßregeln weil weder Schüler noch Eltern das ernst nehmen), machen keinerlei Aufgaben egal wie einfach diese sind und benehmen sich teilweise mit einer Geräuschkulisse die ich nur aus einem Praktikum in einer Nervenheilanstalt kenne. Von den Respektlosigkeiten, Beleidigungen, Bedrohungen durch Schüler und Eltern mal noch nicht zu sprechen. Einem Kollegen wurden gestern die Reifen aufgestochen von einem Schüler im Beisein seiner Eltern. Zitat der Eltern "Issa selber schuld der Hampelmann, wat will er denn machen die Pfeife." Bei der Familie hält sich das Jugendamt sogar schon raus weil die auch bedroht wurden. Zur Zeugnisausgabe nächste Woche habe ich schon vorahnend einen befreundeten Polizisten eingeladen. Das Zeugnis besteht nämlich aus maßig 5en und unentschuldigtem Fehltagen (wieder Eltern Zitat "nerven sie nicht. Dem ...war halt schlecht vom saufen und jetzt rufen Sie hier nicht mehr an. Penner." 14 Jahre jung).

Und von solchen Spezies haben wir hier einige an der Schule. Zum Glück bin ich zum neuen Schuljahr da weg.

Und einige der Eltern wollen die nächsten Jahre auf eine Regelschule schicken. Das wird für die Kollegen dann lustig.